

# Familienfreundlichkeit – ein Schlüssel zum Unternehmenserfolg

Thomas Rohrer, Zentrumsleiter

**Das Alterszentrum am Buechberg hat in seiner Strategie ein klares Bekenntnis zur Familienfreundlichkeit und zur Chancengleichheit von Frau und Mann abgegeben. Wir sind davon überzeugt, dass familienfreundliche Massnahmen allen Beteiligten nützlich sind: den Unternehmen, den Mitarbeitenden und auch der Gesellschaft. Die Vorteile sind im Wesentlichen folgende:**

- Höhere Rückkehrquoten von Beschäftigten nach der Geburt eines Kindes
- Ermöglichung von höheren Teilzeitpensen bei der Rückkehr in das Unternehmen
- Entscheidender Erfolgsfaktor in der Rekrutierung und Bindung von Fachkräften
- Steigerung der Arbeitsqualität und Leistungsbereitschaft
- niedrige Fluktuations- und Krankheitsquoten
- Imagegewinn und Wettbewerbsvorteil für das Unternehmen
- Die Arbeitnehmenden identifizieren sich stärker mit dem Unternehmen

Bereits im 2012 hat sich deshalb das Alterszentrum am Aargauer Projekt «familienfreundliche Arbeitsbedingungen in KMU im Kanton Aargau fördern» beteiligt. Eine erste Standortbestimmung mit der externen Fachstelle UND (einem Kompetenzzentrum für die Umsetzung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Privatleben) zeigte zwar einige Stärken, aber eben auch noch Schwächen auf. In der Zwischenzeit wurden in verschiedenen Workshops weitere Massnahmen ergriffen, die die Familienfreundlichkeit weiter unterstützen wie z.B.:

- Finanzieller Beitrag an familienexterne Kinderbetreuung
- Verlängerung des Mutterschaftsurlaubs auf 16 Wochen bei 100 %
- Lohntransparenz und Grundsatz der Lohngleichheit für Frau und Mann
- Leitfaden für eine geschlechtergerechte Sprache
- Aktive Unterstützung der Mitarbeitenden bei einem Erwerbsunterbruch infolge Schwangerschaft
- Die Personaladministration steht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als Anlaufstelle zur Verfügung und hilft Lösungen suchen

Nach einer erneuten Standortbestimmung in Zusammenarbeit mit der Fachstelle im Mai 2014 hoffen wir, das Prädikat der Fachstelle UND zu erhalten. Mit dem Prädikat



«Familie UND Beruf» werden Unternehmen ausgezeichnet, die Massnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Privatleben sowie zur Gleichstellung von Frau und Mann erfolgreich umsetzen. Das Prädikat ist ein Qualitätslabel für kleine, mittlere und grosse Unternehmen. Wer das Prädikat erhalten will, muss die personalpolitischen Grundsätze und Leistungen auf Vereinbarkeit und Gleichstellung prüfen lassen, sie zielgerichtet optimieren und strukturell verankern.

Gerne werden wir Sie in der nächsten Ausgabe weiter informieren.

## Umfrage zur Seniorenpost

Dieser Ausgabe liegt ein Fragebogen zur Beurteilung der Seniorenpost bei. Vielen Dank, wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen und uns den ausgefüllten Bogen bis 10. August zurücksenden.

Thomas Rohrer, Zentrumsleitung